

Germania-Info

Aktuelle News finden sie unter www.sg-germania-1915.de



Hallo liebe Mitglieder und Freunde der Germania,

es gäbe Einiges in dieser Woche auf der ersten Seite zu berichten: von der Jahreshauptversammlung der Germania, vom guten Spiel der 1. Mannschaft, von den Erfolgen in der Jugend, von der Freigabe des Rasenplatzes am anstehenden Wochenende. Und auch die wichtige Information an die Mitglieder, uns bis Ende der kommenden Woche Änderungen an den postalisch übermittelten Mitgliederdaten mitzuteilen oder uns anzusprechen, wenn kein Schreiben zugestellt wurde.

Das alles tritt aber in den Hintergrund und ist allenfalls noch Randnotiz. Der Tod unseres lieben Vereinsmitgliedes Arnold Schwab überschattet die vergangene Woche.

Mehr als 60 Jahre lang gehörte der „Doktor“ dem Vorstand der Germania an. Arnold trat am 1. Februar 1950 in die Germania ein. Seither gehörte er dem Germania-Vorstand in unterschiedlichen Funktionen an. In der Anfangszeit auch als Betreuer der A- und B-Jugend tätig, wurde Arnold ab 1960 erster Schriftführer, verwaltete von 1970 bis 1991 die Vereinskasse, war danach zwei Jahre erster Vorsitzender des Vereins und von 1994 bis 2005 erneut Schriftführer. Seit 2006 gehörte er schließlich dem Ältestenrat des Vereins an. Zuletzt widmete sich Arnold Schwab im Vorfeld des 100-jährigen Jubiläums intensiv der Vereinsgeschichte und trug für die geplante Chronik unzählige Dokumente, Daten und Fakten der „Germania-Historie“ zusammen.

Wir alle haben es uns gewünscht, dass der „Doktor“ das Jubiläum seiner Germania mit uns hätte feiern können. Nun bleiben die Erinnerung und die tiefe Dankbarkeit der gesamten Vereinsfamilie an einen Mann, der wie kaum ein anderer das Leben der Germania in den vergangenen sechs Jahrzehnten mitgeprägt hat.

Germania setzt auf Kontinuität Stolz auf Jugendarbeit



Die Germania geht mit den bewährten Kräften an der Spitze in das 100. Jahr ihres Bestehens, das 2015 groß gefeiert werden soll. Mit Karl-Georg Bub, Roger Weih und Michael Berthel wurden die drei Vorsitzenden der Germania am Freitagabend bei einer gut besuchten Mitgliederversammlung im Vereinsheim auf dem Sportgelände „Am Triebweg“ in ihren Ämtern einstimmig bestätigt. Gleiches gilt für Schriftführer Dirk Iding. Neu im geschäftsführenden Vorstand ist Kassierer Jürgen Ehmann, der die Nachfolge von Marion Weber antritt, die zehn Jahre lang die Verantwortung für die Finanzen des Fußballvereins trug und sich nicht zur Wiederwahl stellte. Mit einem dicken Blumenstrauß und lang anhaltendem Applaus wurde Marion Weber für ihre langjährige, engagierte Mitarbeit im Vorstand gedankt.

Auch bei der Besetzung weiterer verantwortungsvoller Positionen vortierten die Germania-Mitglieder einstimmig. So wurde Ramona Ehmann zur stellvertretenden Schriftführerin und Marion Eckert zur Verwalterin der Mitgliederdatenbank gewählt. Beisitzer im Vorstand sind Arthur Wallek, Andreas Schön, Markus Sturm, Holger Walter, Frank Weih und Michael Kott. Pressesprecher bleiben Manfred Fritscher, Michael Berthel und Robert Nowara.

Sportlicher Leiter bleibt Jürgen Heindel, dem Spielausschuss gehören neben dem Vorsitzenden Waldemar Fischer, Holger Walter, Alexander Bub und Christos Soulakis an. Jugendleiter sind Ralf Walter und Jürgen Ehmann. Den Bauausschuss leiten Waldemar Fischer, Wolfgang Hoffmann und Frank Weih. Und an der Spitze der Alten Herren stehen weiterhin Waldemar Fischer, Markus Sturm und Holger Walter.

In seinem Jahresbericht konnte Vorsitzender Michael Berthel eine insgesamt sehr positive Bilanz für die Germania ziehen. Neben dem großen sportlichen Erfolg der 1. Mannschaft, die unter der Leitung von Trainer Wolfgang Kaufmann souverän die Kreisoberliga anführt, ist der Verein besonders stolz auf seine Jugendarbeit. So ist die Germania einer der wenigen Fußballvereine in der Region, die in allen Jugendaltersklassen Teams für den Spielbetrieb anmelden kann. Hier bewährt sich bei den Großfeldmannschaften auch die gute Zusammenarbeit mit der Sportvereinigung Hainstadt im Rahmen der Jugendspielgemeinschaft (JSG) Hainburg.

Im Vorfeld des 100-Jahr-Jubiläums sieht es so aus, als könne sich die Germania das „größte Geburtstagsgeschenk“ bereits in diesem Jahr machen. Die Planungen für einen Kunstrasen auf dem heutigen Aschenplatz auf dem Sportgelände „Am Triebweg“ sind weit gediehen. Unterstützung von der Gemeinde Hainburg, dem Kreis Offenbach und dem Land Hessen ist zugesagt. Gleichwohl erfordert das Projekt Kunstrasen vom Verein erhebliche Eigenleistungen finanzieller und zupackender Art. Doch die Vereinsfamilie steht voll und ganz hinter diesem „Zukunftsprojekt“, wie die einstimmige Zustimmung zu diesem Vorhaben bei der Mitgliederversammlung zeigte. Daneben sind schon alle Augen auf das 100-jährige Jubiläum gerichtet.

1. MANNSCHAFT

Alle Siege zu Null

SVG Steinheim – Germania Klein-Krotzenburg 0:3 (0:2)

Man konnte schon in der Kabine spüren, unsere Mannschaft hatte etwas gutzumachen. Beste Voraussetzungen für eine Rehabilitation.

Unser Team kämpfte um jeden Ball, es wurde früh gestört und trotz schwer bespielbarem Platz wurde der Ball schnell und direkt gespielt. So entstand auch das erste Tor. Nach Balleroberung wurde der Ball schnell nach vorne gespielt über M. Müller. Der „steckt“ den Ball durch zu Bahmer. Der überläuft die gesamte Abwehr der Gastgeber und schiebt zum 0:1 ein.

Unser Team setzte Steinheim weiter unter Druck. Angriff auf Angriff rollte auf das Tor der Gastgeber. Viele Chancen wurden herausgearbeitet aber leider nicht genutzt.

Erst in der 27. Min. belohnte sich die Mannschaft. Wolf mit großem Laufpensum erlief sich einen Pass und seine präzise Flanke erreicht Bahmer der überlegt zum 0:2 einschieben konnte.

Kurz vor der Pause dann die erste Unaufmerksamkeit unsere Abwehr. Aber Aschenbach konnte die 100% Chance der Steinheimer abwehren.

Nach der Pause das gleiche Bild. Klar spielbestimmend zeigte sich unser Team. Wieder ein schnell durchgeführter Angriff über die Außen. Amann flankte von links und Wolf konnte zum 0:3 verwerten. Mehrere sehr gute Chancen konnten wir leider nicht nutzen und so blieb es beim hochverdienten 3:0 Auswärtssieg.

Ein zufriedenes Nicken unserer Fan's sagt alles – Genau so wollen wir unsere Mannschaft sehen.

Tore: 0:1 Bahmer (13min.), 0:2 Bahmer (27min), 0:3 Wolf (53min.)

Mannschaft: Aschenbach, Akcay, Zeiger T., Zocco, Amann, Schuschkleb, Bahmer, Müller, Wolf, Gündüz, Zakarija

eingesetzte Spieler: Schneeberger, Weickinger, Eckert

SVG Steinheim II – Germania Klein-Krotzenburg II 0:3 (0:2)

Die Reserve zeigte ein weiteres gutes Spiel und musste sich nur den Vorwurf machen, zu wenige Tore erzielt zu haben. Der Sieg war nie gefährdet und die drei Punkte bringen die Truppe näher an das obere Tabellendrittel heran. Den guten Saisonstart gilt es jetzt beim ersten Heimspiel auszubauen.

Tore: Max Berthel, Hendrik Iding, René Schnabel

AH

Spvgg. Hainstadt – Germania Klein-Krotzenburg 0:1*

1:0-Sieg mit Sternchen für die AH im Prestigederby gegen die Spvgg. Hainstadt. Das Sternchen steht dafür, dass der Schiedsrichter offiziell ein 0:0 notierte. Der Abseitspfiff nach einem regulären Tor der Germania verblüffte selbst die Gastgeber, die sehr fair die Überlegenheit der Germania an diesem Tag anerkannten. Damit Torschütze des Tages: Ferdi Raponi und ein gelungener Saisonstart für die Alten Herren

D2 düpiert Mainflingen

A-Jugend

JSG Hainburg – Gemaa Tempelsee: 4:3 (0:1)

Spielerisch wollte der A-Jugend im Heimspiel auf der ungeliebten „roten Erde“ gegen Tempelsee nicht viel gelingen und zunächst fehlte auch die letzte Entschlossenheit. Das änderte sich nach dem 0:2 kurz nach der Halbzeit. Mit unbändigem Siegeswillen drehte die Mannschaft das Spiel und fuhr dadurch nicht unverdient drei Punkte ein.

Tore: Max Berthel (3), Rene Meißner

B1-Jugend

JSG Hainburg – K. Obertshausen: 3:0 (3:0)

Beim Heimspiel gegen den Tabellenletzten aus Obertshausen sollte eigentlich ein klarer Sieg eingefahren werden. Doch so einfach wurde es nicht. Die Hainburger, durch Verletzungen und Krankheiten Ersatz geschwächt, überzeugten nur in der 1. Halbzeit. Zweimal Marius Lotz und einmal Luca Paradiso sorgten für den 3:0 Pausen- und Endstand.

Tore: Marius Lotz (2), Luca Paradiso

B2-Jugend

FC Offenthal – JSG Hainburg: 9:1

Gegen den deutlichüberlegenen Gastgeber gab es an diesem Tag keinen Blumentopf zu gewinnen.

TSV Klein-Auheim – JSG Hainburg: 2:1

Wieder mal eine Niederlage, aber viel besser gespielt als in den letzten Spielen. Leider wurde aus der einen oder anderen Gelegenheit zu wenig gemacht. Schade, gegen einen deutlich älteren Gegner gut mitgehalten aber doch verloren. Zum Schiedsrichter gibt es noch zu sagen: endlich mal wieder ein richtig Guter.

C-Jugend

JSG Gravenbr./Oberrad – JSG Hainburg: 2:3

D1-Jugend

JSG Hainburg – SVG Steinheim: 0:1 (0:1)

Manchmal ist Fußball ungerecht. Trotz besserer Spielanlage, mehr Ballbesitz und größerer Chancen verlor die D1 das Spitzenspiel um Platz zwei denkbar knapp und unglücklich, weil ein perfekter Konter der Gäste saß und der Treffer der Einzige

des Spiels blieb. Solche Spiele schmerzen zwar, sind aber gleichzeitig, richtig verarbeitet, wichtige Entwicklungsschritte und Lerneffekte in einer guten Jugendausbildung, die bei der Germania in den Zielen verankert ist.

D2-Jugend

TSG Mainflingen – JSG Hainburg: 2:5 (1:4)

Schon seit Wochen ist die D2 gut drauf und münzte diese bestechende Form jetzt auch in drei Punkte um, die nach einer souveränen und ansprechenden ersten Halbzeit in Mainflingen nie in Gefahr gerieten, Schön dass sich die Jungs für die gute Trainingsarbeit mit einem Sieg belohnen konnten. Das wird für weitere Motivationsschübe sorgen.

Tore: Max Huber, Julian Kunz (4)

E1-Jugend

Germania – VfB Offenbach: 3:1 (1:0)

Unerwartet stark präsentierte sich der Gegner aus Offenbach. Aber wie das im Fußball so ist, reichte ein gelungener Angriff, um die 1:0 Pausenführung zu erzielen. Nach dem Wechsel gelang den Offenbachern der bis dato verdiente Ausgleich. Doch kurz danach konnte Noah Ehmann durch eine gekonnte Einzelaktion den alten Abstand wieder herstellen und letztlich für die Entscheidung sorgen.

Tore: Elias Batt, Noah Ehmann, David Heilos

Germania – Germania Bieber: 11:0

Den Offenbachern gebührt allergrößter Respekt. Die Jungs haben noch keinen einzigen Punkt geholt und trotz zum Teil doch sehr hoher Niederlagen treten sie Woche für Woche immer wieder an: vorbildlich.

E2-Jugend

Germania – FC Dietzenbach: 0:4

Die Gäste waren diesmal cleverer als unsere Jungs und siegten in einem eigentlich ausgeglichenen Spiel doch recht deutlich.

F-Jugend

SG Nieder-Roden – Germania: 5:1

Recht tapfer wehrten sich die Germanen gegen einen eingespielten Gegner, der ausschließlich Spieler des älteren Jahrgangs zur Verfügung hatte.

Und das erwartet uns vom 29. März bis 6. April

1. Mannschaft	30.03.14	H	Teutonia Hausen	15:00 Uhr
	06.04.14	H	SG Egelsbach	15:00 Uhr
2. Mannschaft	30.03.14	H	Teutonia Hausen	13:00 Uhr
	06.04.14	A	TSV Lämmerspiel	13:00 Uhr
3. Mannschaft	30.03.14	A	Croatia Obertshausen	15:00 Uhr
	06.04.14	H	TuS Klein-Welzheim	13:00 Uhr
AH	29.03.14	A (Halle)	Großwelzheim	13:00 Uhr
	05.04.14	A	Teutonia Hausen	16:00 Uhr
A-Jugend	29.03.14	H (Triebweg)	TV Hausen	11:00 Uhr
B1-Jugend	0.03.14	A	SSG Langen	11:00 Uhr
	06.04.14	H (Katzenfeld)	Gemaa Tempelsee	10:30 Uhr
B2-Jugend	30.03.14	H (Triebweg)	Spvgg. Neu-Isenburg	10:30 Uhr
	05.04.14	A	TGM SV Jügesheim	16:00 Uhr
C-Jugend	29.03.14	H (Triebweg)	Susgo Offenthal	14:30 Uhr
	05.04.14	A	TSV Dudenhofen	13:30 Uhr
D1-Jugend	30.03.14	A	Spvgg. Dietesheim	09:00 Uhr
	05.04.14	H (Triebweg)	Spvgg. Neu-Isenburg	14:30 Uhr
D2-Jugend	30.03.14	H (Katzenfeld)	TGS Jügesheim	10:30 Uhr
E1-Jugend	29.03.14	A	SG Rosenhöhe	09:00 Uhr
	05.04.14	H (Triebweg)	1. FC Langen	13:00 Uhr
E2-Jugend	29.03.14	A	SF Seligenstadt	09:30 Uhr
	05.04.14	H (Triebweg)	TuS Froschhausen	12:00 Uhr
F-Jugend	29.03.14	H (Triebweg)	TSG Neu-Isenburg	13:00 Uhr
	05.04.14	A	TGS Jügesheim	13:00 Uhr

Weiterhin stehen wir gerne unter info@sg-germania-1915.de zur Verfügung.